

HAGGAI

GOTT WILL UNSER HERZ – bleibe nicht so wie du bist (Haggai 2,10-19)

Josua 24,14-21 / Jeremiah 25,11 / Jeremiah 29,10-14 /
Sacharja 1,1-6 / Sacharja 8,14-15 / Jakobus 4,4-10

Warum ist Heiligkeit nicht ansteckend? Warum ist das Unreine ansteckend?

Dieses gespaltene Herz ist die Ursache für die Stagnation und Fruchtlosigkeit vieler Gemeindeaktivitäten. Wer nicht erkennt, dass die Welt des Glaubens und der Arbeit demselben Gott gehört und von ihm ausgeht, entscheidet sich für ein Leben, in dem das, was wir bekennen, und die Art und Weise, wie wir leben, immer weiter auseinanderklaffen. Diese Haltung, die theoretisch an den Herrn glaubt, ihn aber von den „wirklichen“ Sorgen des Lebens fernhalten will, führt immer zu einer niedrigen geistlichen Temperatur und zu einer selbstgefälligen und apathischen Haltung. - Robert Fyall

Warum ist der Kontext (Ende von 2. Mose und Anfang 4. Mose) wichtig, um das 3. Buch Mose zu verstehen?

- Kapitel 1-7: Gottes Anordnungen für den Opferdienst Israels / Erinnerung an Gottes Gnade und die Kosten unserer Sünde
- Kapitel 8-10: Einsetzung des Priestertums / Warum wir einen Mittler brauchen
- Kapitel 11-15: Bestimmungen zur Heiligung des Volkes / Was Gott erwartet wenn wir uns ihm nahen
- Kapitel 16 -17: Versöhnungstag, Schatten von Vergebung der Schuld durch Jesus Christus
- Kapitel 18-27: Warum wir Menschen heilig sein sollen, so wie Gott heilig ist

Wo gibt es Bereiche in deinem Leben, wo Gott dein „Herz noch nicht hat“?

Welche Rückschlüsse würden Menschen ziehen, wenn sie dich von außen betrachten?